

Deko wechselt den Besitzer

Basar Es herrscht großer Andrang beim ersten weihnachtlichen Tauschevent. *Von Simone Käser*

Gerlinde Straub ist froh, dass sie ganz in der Nähe des Fellbacher Rathaus-Innenhofs einen Parkplatz gefunden hat. Dort, in den Räumen des ehemaligen Bistros, fand am Freitag der erste Weihnachtsdeko-Tauschbasar statt. Und die Oeffingerin entdeckte beim Stöbern gleich mehrere Schätze. Vollgepackt und glücklich geht es mit einer alten Weihnachtspyramide aus Holz für die Enkel, einem großen Engel und zahlreichen anderen Dekoartikeln nach Hause. „Das ist eine super Idee und viel besser, als sich neue Sachen zu kaufen.“ Nächstes Jahr werde sie auch ein bisschen ausmisten und selbst etwas für den Tauschbasar vorbeibringen.



Große Auswahl: Da konnte jeder Besucher neue Schätze für die Weihnachtszeit finden – und einfach mitnehmen.

Genau das ist auch der Plan, der hinter der Idee von Simone Leberherz, CDU-Fraktionsvorsitzende in Fellbach, steckt. Als die Mitglieder des CVJM aufgerufen wurden, sich zu überlegen, wie Spenden für den Umbau des Vereinsheims gesammelt werden könnten, sah sie ihre

Chance gekommen. Mit Unterstützung von BAFF (Bürger aktiv für Fellbach) und der Stabsstelle Bürgerschaftliches Engagement, schritt sie zur Tat. „Warum muss man immer Neues kaufen? Mit einem Tauschbasar ist der Umwelt geholfen. Die einen können aus-

misten, während andere, die nicht so viel haben, von schönen Stücken profitieren“, sagt sie. Wer bei den Christbaumkugeln, Sternen und vielen weiteren Dekoartikeln fündig wurde, durfte gerne das CVJM-Spendenkästchen füllen. Die Abgabe für Artikel war am Donnerstag.

Aber schon die Woche davor fand die Gemeinderätin fast jeden Abend eine Kiste vor der Tür. Wenn am Freitag auf den liebevoll bestückten Tischen Lücken entstanden, das ging mitunter schnell, dekorierte Simone Leberherz um. Es war ja genug Nachschub da.



Foto: Patricia Sigeris